

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich und Definitionen

- a) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Anwendung auf die Nutzung der Online-Therapie- oder Coachingsitzungen, im weiteren Online-Sitzung genannt, die über Internet oder Telefon abgehalten werden. Online-Sitzung ist ein Produkt der Keiros Consulting GmbH, Weinweg 461-462 in 1120 Wien, nachfolgend Anbieter genannt
- b) Mit der Anmeldung zu einer Online-Sitzung erklärt sich der Klient ausdrücklich mit diesen AGB einverstanden und an sie gebunden
- c) Klienten, die eine Online-Sitzung in Anspruch nehmen sind natürliche Personen. Minderjährige oder nicht geschäftsfähige Nutzer (mit Sachwalter) müssen ihren rechtlichen Vertreter über diese Nutzung informiert haben
- d) Der Anbieter gewährleistet nur fachlich qualifizierte Berater und Therapeuten einzusetzen

2. Anmeldung und Zustandekommen einer Online-Sitzung

- a) Der Klient trägt Sorge für die Richtigkeit der hinterlegten Anmeldungs-Daten
- b) Der Termin und das Medium einer Online-Sitzung werden vom Klienten und vom Anbieter gemeinsam vereinbart und bestätigt (Telefon, Skype, Chat, etc.)
- c) Der Klient ist für die technische Funktion des gewünschten Mediums verantwortlich
- d) Können vereinbarte Onlinesitzungen aufgrund höherer Gewalt oder technischer Probleme, die nicht im Bereich der Vertragspartner liegen, nicht stattfinden, können sie nur durch gemeinsame Absprache und Emailbestätigung verlegt werden

3. Inhalte einer Online-Sitzung

- a) Für die Inhalte einer Online-Sitzung garantiert der Anbieter völlige Verschwiegenheit gegenüber Dritten (Schweigepflicht)
- b) Der Klient verpflichtet sich keine Aufzeichnungen zum Zwecke der Veröffentlichung bzw. für kommerzielle Zwecke anzufertigen
- c) Auf Wunsch des Klienten und wenn es den Coaching- oder Therapieprozess unterstützt, können dem Klienten Auszüge des Protokolls zur Verfügung gestellt werden

4. Honorar/Bezahlung

- a) Klienten, die ausschließlich Online-Sitzungen in Anspruch nehmen, müssen das vereinbarte Honorar 24 Stunden vor der Onlinesitzung auf unserem Geschäftskonto gutgeschrieben haben, da sonst der Termin nicht stattfinden kann
- b) Bei Absage einer Online-Sitzung bis 24 Stunden vor dem Termin ist diese kostenfrei, danach verfällt das Honorar
- c) Bricht der Teilnehmer eine Onlinesitzung vorzeitig ab, so gilt die Onlinesitzung als absolviert
- d) Die Rechnungsstellung erfolgt unmittelbar nach Bezahlung des Honorars spätestens nach der Online-Sitzung

5. Schlichtungsstelle, Gerichtsstand und Rechtswahl

- a) Gerichtsstand ist Wien
- b) Auf alle Rechtsverhältnisse zwischen Anbieter und Klient findet ausschließlich österreichisches Recht Anwendung

7. Schlussbestimmungen

- a) Der Anbieter behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit, ohne Angabe von Gründen zu ändern
- b) Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist oder durch Änderung der Gesetzeslage unwirksam wird, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken